



- jederzeit einfache Prüfung vom Nährstoffgehalt/ Düngermenge im Substrat(z.B. in Erde)
- auch für Anfänger ideal (weniger Düngen oder mehr Düngen??? - keine Ungewissheit mehr)
- Große Standfläche (max. 230mm x 230mm) – große Töpfe möglich
- nur 10 cm Höhenverlust im Folienzelt/ Gewächshaus
- Fassungsvermögen der Auffangschale 1,4 Liter und Nachschieben möglich
- Pflanze steht nie in ihrem „eigenen Wasser“, beugt Wurzelfäule vor
- durch die Kanäle ergibt sich eine bessere Luftzirkulation durch den Topf
- einfache EC-Wert Prüfung bei neuem Substrat + Einstellung/ Justage möglich
- Schlauchanschluss möglich, Anschluss: ½“ / 12,5mm
- Drainagewasser kann weiterverwendet werden z.B. als neues Gießwasser
- einfach unter dem Wasserstrahl zu reinigen / Kanäle und Auffangschale sind glatt, um Anhaftungen zu minimieren
- Tragfähigkeit 50kg (bricht auch bei einer 90kg Person nicht ein)
- Industriequalität
- Nachhaltiges Material, UV beständig aus Überbeständen der Automobilproduktion
- Made in Germany

## KURZANLEITUNG

Der DrainStand ist so ausgelegt, dass er unter Einzelpflanzen Verwendung findet und den klassischen Untersetzer ersetzt.

### EC-WERT Messung mit DrainStand

1. Gießen bis ausreichende Menge Drainagewasser in der Schale aufgefangen ist
2. Auffangschale hervorziehen
3. im Drainagewasser mit EC-Wert Messgerät die Leitfähigkeit messen

### EBBE & FLUT mit DrainStand

1. Substrat EBBE „nahezu Ausgetrocknet“ / „der Topf wird leicht“
2. Gießen mit Wasser + Dünger (EC-Wert z.B. 900 $\mu$ S) bis Substrat gesättigt ist und Drainagewasser in der Auffangschale anfällt (FLUT)
3. im Drainagewasser mit EC-Wert Messgerät die Leitfähigkeit messen
4. abgelesenen Messwert bewerten (z.B. Sollwert: 2000 $\mu$ S)
5. wenn Messwert zu hoch, die Düngemenge für das nächste Gießen reduzieren oder bei starken Abweichungen mit Gießwasser ohne Dünger SPÜLEN (EC-Wert z.B. 300 $\mu$ S)
6. wenn Messwert zu niedrig, die Düngemenge für das nächste Gießen ein wenig erhöhen
7. die gewonnen Kenntnisse können dokumentiert werden
8. WARTEN auf erneute EBBE und dann ab Punkt 1 beginnen